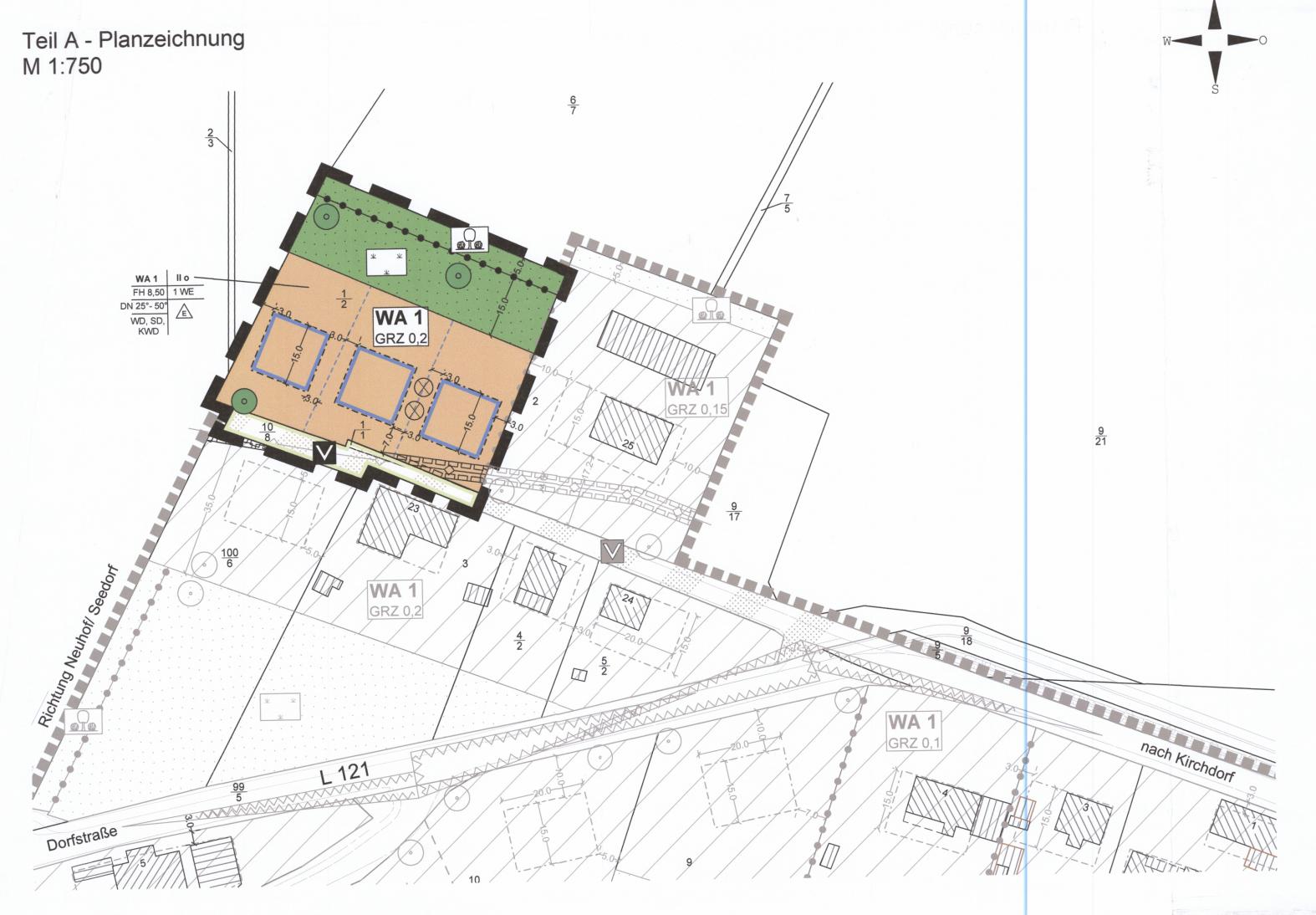
SATZUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD INSEL POEL

über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 "Ortslage Wangern"



Planzeichenerklärung

Es gilt die Planzeichenverordnung (PlanZV) vom 18. Dezember 1990, geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBI. I S. 1057).

1. Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)

Allgemeine Wohngebiete, mit lfd. Nummerierung (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, §§ 16, 18 - 20 BauNVO)

GRZ Grundflächenzahl

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

Firsthöhe als Höchstmaß

max. zulässige Anzahl der Wohneinheiten je Hauptgebäude

Bauweise, Baugrenzen (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22, 23 BauNVO)

offene Bauweise

nur Einzelhäuser zulässig

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenbegrenzungslinie

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung -Verkehrsberuhigter Bereich

Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Grünflächen

Hausgarten, privat

Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitung (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

Abwasserleitung, unterirdisch

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

Anpflanzen von Bäumen

Sonstige Planzeichen

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu Gunsten des Zweckverbandes Wismar zu belastende Flächen



Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB) Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 Abs. 5 BauNVO)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 1. Änderung des

vorhandene bauliche Anlagen

2. Darstellungen ohne Normcharakter

vorhandene Flurstücksgrenzen

Flurstücksnummern

in Aussicht genommene Grundstücksgrenzen

3. Darstellungen der Ursprungsplanung Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Straßenverkehrsfläche

Sonstige Planzeichen

Umgrenzung von Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind -

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Ursprungsplanung des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Präambel

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuchs (BauGB) i.V.m. § 13 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. 11. 2017 (BGBI. I S. 3634) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vom 17.12.2018 folgende Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29, umfassend einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 29, nördlich der Landesstraße 12 und östlich des Weges nach Neuhof, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen:

Unverbindliche Planerläuterung

Gegenstand der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 ist die kleinteiligere Neuaufteilung der Baufenster (3 kleinere statt 2 größere) im Geltungsbereich.

Teil B - Text

Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBI. I S. 3786)

Planungsrechtliche Festsetzungen

Alle textlichen Festsetzungen des rechtsgültigen Bebauungsplanes Nr. 29 sowie die Festsetzungen zu den örtlichen Bauvorschriften gelten für die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes unverändert weiter fort.

Hinweise

Die Hinweise zum Bebauungsplan Nr. 29 gelten unverändert fort.

Stadt-Jund Regionalplanung

Die der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 zu Grunde liegenden Gesetze, Erlasse und Verordnungen sowie technische Normen und Richtlinien sind in der Gemeindeverwaltung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Gemeindezentrum 13, 23999 Kirchdorf, während der Öffnungszeiten einsehbar.

Verfahrensvermerke

(1) Der Aufstellungsbeschluss der Gemeindevertretung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 wurde am 11-05-2018 gefasst. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte durch Veröffentlichung im Poeler Inselblatt am 01.07.2018 sowie auf der Internetseite der Gemeinde.

Ostseebad Insel Poel, den 21245

(2) Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB wurde bei der Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.

(3) Die Gemeindevertretung hat am 16.07.2018 den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 gebilligt und die öffentliche Auslegung bestimmt. Die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind mit Schreiben vom 26.07.2018 über die öffentliche Auslegung unterrichtet

und zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden Ostseebad Insel Poel, den 2012

(4) Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 sowie die Begründung dazu haben in der Zeit vom 13.08.2018 bis zum 14.09.2018 während der Dienstzeiten nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 im Bauamt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel sowie auf der Internetseite der Gemeinde öffentlich ausgelegen. Die öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, am 01.08.2018 durch Veröffentlichung im Poeler Inselblatt sowie auf der Internetseite der Gemeinde be-

Ostseebad Insel Poel, den

(5) Der katastermäßige Bestand am 18.12.19 wird als richtig dargestellt bescheinigt. Hinsichtlich der lagerichtigen Darstellung der Grenzpunkte gilt der Vorbehalt, dass eine Prüfung nur grob erfolgte, da die rechtsverbindliche Flurkarte im Maßstab 1: 1999, vorliegt. Regressansprüche können nicht abgeleitet werden

Wilmac den 03.01.201

der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange am 17.12.2018 geprüft. Das Ergebnis ist

(6) Die Gemeindevertretung hat die fristgemäß abgegebenen Stellungnahmen aus

(7) Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 wurde am 17.12.2018 von der Gemeindevertretung als Satzung beschlossen. Die Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 wurde mit Beschluss der Gemeindevertretung vom

(8) Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 wird hiermit an 02,01,20101. ausgefertigt.

Ostseebad Insel Poel, den

(9) Der Beschluss der Satzung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 sowie die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden kann und über den Inhalt Auskunft zu erhalten ist, ist am 1.1.2019 durch Veröffentlichung im Poeler Inselblatt sowie auf der Internetseite der Gemeinde bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 1 BauGB, § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 ist am 11.24 fin Kraft getreten.

Ostseebad Insel Poel, den

Übersichtsplan



Quelle: Topografische Karte, © Geo Basis - DE/M-V, 2018

SATZUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD INSEL POEL

1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.29 "Ortslage Wangern"

umfassend einen Teilbereich des Bebauungsplanes Nr. 29, nördlich der Landesstraße 12 und östlich des Weges nach Neuhof

SATZUNGSBESCHLUSS

Bebauungsplan Nr. 29 der Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Lageplan, Vermessungsbüro Bauer, Wismar, Stand 06.03.2015; Topographische Karte Maßstab 1:10000, Landesamt für innere Verwaltung M-V, Flächennutzungsplan der Gemeinde Ostseebad Insel Poel in der aktuellen Fassung, eigene Erhebungen